

Hans-Günther Allers

**Divertimento
piccolo, op. 89**

für drei Violinen

NM 1180

**Verlag Neue Musik
Berlin**

Impressum

Alle Rechte vorbehalten
All Rights Reserved
Copyright © 2010 by
Verlag Neue Musik
Grabbeallee 15
13156 Berlin
Germany

E-Mail: vnm@verlag-neue-musik.de
<http://www.verlag-neue-musik.de>

Printed in Germany

NM 1180
ISMN M-2032-1283-6
ISBN 978-3-7333-0666-3

Der Inhalt dieser Notenausgabe darf weder vollständig noch ausschnittsweise in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie oder einem anderen Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

The contents of this publication may not be completely or partially reproduced in any way (print, photocopy or otherwise) without the expressed written consent of the publisher. Electronic duplication, alteration or distribution of this work is strictly prohibited.

Hans-Günther Allers

(*1935)

legte in Trossingen sein Musiklehrerexamen ab und studierte anschließend in Hamburg Klavier und Komposition, u.a. bei den Professoren Hans Poser, Ernst-Gernot Klußmann und Walter Girnatis. Neben seiner musikpädagogischen Tätigkeit trat er bald erfolgreich als Komponist in Erscheinung, z.B. mit einem Konzert für Klavier und Orchester (uraufgeführt 1960 in der Hamburger Musikhalle), es folgten weitere Orchesterwerke mit Aufführungen in Hamburg, Lübeck und Hannover. Seine Kammermusikwerke wurden und werden im In- und Ausland gespielt, u.a. in Japan, den USA, in Russland, Litauen, Großbritannien, Frankreich, in der Schweiz und in Österreich.

In den USA erhielt Hans-Günther Allers 1984 den ersten Preis beim Kompositions-Wettbewerb der International Horn Society, im Jahr 1987 die Auszeichnung „Honorable Mention“.

Anlässlich seines 70. Geburtstags im Jahr 2005 fanden viele Konzerte und Uraufführungen statt; der Bayerische Rundfunk übertrug eine Portrait-Sendung.

Der gebürtige Hamburger Hans-Günther Allers lebt seit einigen Jahren im Steigerwald/Franken, wo er Ruhe und Inspiration für seine künstlerische Arbeit findet.

„Handwerkliche Strenge und eine klare Formensprache zeichnen die Musik Hans-Günther Allers' aus. Sein zahlenmäßig imposantes Œuvre besteht hauptsächlich aus Orchester-, Kammer- und Klaviermusik, Gattungen der absoluten Musik also, in denen er vielfach spielfreudige und von hintergründigem Humor geprägte Stücke schreibt. Ein Zeugnis seiner reichen Phantasie ist das dreisätzigige *Divertimento piccolo*. Eingeleitet wird der Zyklus durch die etwas jazz-synkopisch anmutende *Toccatina*, deren drive sich bei rhythmusbetonter Spielweise entfaltet. Im ruhig fließenden 6/8-Takt des *Intermezzo lirico* kristallisiert sich ein Siciliano-Gedanke heraus, flankiert von einem Vor- und Nachspiel. Durch häufige Taktwechsel erhält das abschließende *Rondo curioso* seinen rhythmischen, durchaus clownesken Ausdruck.“

Prof. Dr. Klaus Hinrich Stahmer

Das *Divertimento piccolo* von Hans-Günther Allers erschien auch in Band 1 des *Augsburger Violinbuchs*, einer Sammelausgabe mit Werken Neuer Musik für den Unterricht, herausgegeben vom Landesverband Bayerischer Tonkünstler.

***Augsburger Violinbuch*, Bd. 1, Werke für mehrere Violinen, NM 976**

Kompositionen von Hans-Günther Allers, Max Beckschäfer, Dieter Dolezel, Alfred Michael Hartmann, Hans Hazoth, Stefan Kalmer, Joachim J. K. Kunze, Wolfgang Wilhelm Lackerschmid, Gregor A. Mayrhofer und Johannes X. Schachtner

***Augsburger Violinbuch*, Bd. 2, Werke für Violine und Klavier, NM 975**

Kompositionen von Herbert Baumann, Vladimir Genin, Edwin Kammerer, Wilhelm Killmayer, Horst Lohse, Klaus Hinrich Stahmer, Michael Starke, Jürgen Sting, Franz Tröger und Gernot Tschirwitz

***Augsburger Violinbuch*, Bd. 3, Werke für Violine solo, NM 974**

Kompositionen von Max Beckschäfer, Christian Glowatzki, Wolfram Graf, Bernhard Thomas Klein, Johannes Kotschy, Christian F. P. Kram, Florian Meierott, Jan Müller-Wieland und Jörg Widmann

Divertimento piccolo, op. 89

Hans-Günther Allers
(*1935)

1. Toccata

Allegro ritmico

Violine 1
f

Violine 2
f

Violine 3
f

5
VI. 1
mf

VI. 2
mf

VI. 3
mf

9
VI. 1
p

VI. 2
p

VI. 3
p

13
VI. 1
mf

VI. 2
mf

VI. 3
f

17

VI. 1 *p* *f* *p* *f*

VI. 2 *p* *f* *p* *f*

VI. 3 *p* *f* *p* *f*

21

VI. 1 *mf* *p*

VI. 2 *mf* *p*

VI. 3 *mf* *p*

25

VI. 1 *f* *p*

VI. 2 *f* *p*

VI. 3 *f* *p*

28

VI. 1 *f* *p* *f* *p* *f* *p*

VI. 2 *f* *p* *f* *p* *f* *p*

VI. 3 *f* *p* *f* *p* *f* *p*

32

VI. 1 *f* *p* *f*

VI. 2 *f* *p* *f*

VI. 3 *f* *p* *f*

36

VI. 1 *f* *mf*

VI. 2 *f* *mf*

VI. 3 *f* *mf*

41

VI. 1 *f* *p*

VI. 2 *f* *mf* *p*

VI. 3 *f* *p*

45

VI. 1 *f* *p* *f* *più f* <

VI. 2 *f* *f* *più f* <

VI. 3 *f* *f* *più f* <